

Öffentliche Kulturförderung in der Schweiz Finanzierung von Orchestern und Opernhäusern Schweizer Kulturpolitik

Die Seminare richten sich, neben den ZHdK-Studierenden, explizit auch an

- Schweizer Studierende, welche bei Deutschen oder Österreichischen Musikhochschulen studieren
- An internationale Studierende, welche sich für die schweizerischen Verhältnisse interessieren.

Martin Huber

Departement Musik

Career Center Musik

Zürcher Hochschule der Künste

martin.huber@zhdk.ch

www.zhdk.ch

www.zhdk.ch/careercentermusik

www.facebook.com/careercenter.musik

Telefon +41 43 446 51 73

Öffentliche Kulturförderung

Warum braucht es Kultur? Welche Art von Kultur ist förderungswürdig und mit welchen Mitteln wird sie gefördert? Wie beeinflussen sich öffentliche Kulturförderung und Kulturpraxis gegenseitig?

Ausgehend von diesen Fragestellungen beleuchten wir in diesem Kurs die Grundlagen der Schweizer Kulturpolitik und erhalten erste Einblicke in die Förderstrukturen und -mechanismen auf nationaler, kantonaler und städtischer Ebene. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen institutioneller und freier Förderung beleuchtet. Ein Fokus des Kurses liegt auf der Musikförderung der Stadt Zürich: Wie sieht die aktuelle Förderpraxis aus und welche Faktoren beeinflussen die künftige Ausrichtung der Musikförderung? Anhand von gesetzlichen Grundlagen, Kulturleitbild und Richtlinien werden sowohl Grenzen wie auch Freiheiten in der Handhabung öffentlicher Gelder zu Förderungszwecken deutlich. Ein Exkurs zum Kultur Labor Zürich lädt dazu ein, über Zukunftsthemen der Kulturförderung zu diskutieren.

Diana Lehnert

25.10.2021 (09:30-12:30); 5.T07, bzw. online per zoom.

Anmeldung ausländischer Studierender per mail an martin.huber@zhdk.ch bis: 11.10.2021

Finanzierung von Orchestern und Opernhäusern (vormals: Kulturpolitik 2)

Zahlen, Fakten. Stakeholders. Funktionsmechanismen, Regelwerke, Normen. Stadt/Kanton/Schweiz; Deutschland/Österreich; international.

Im Zentrum dieses Kurses steht die Öffentliche und private Kulturförderung von Orchestern. Anhand konkreter Beispiele wird die Finanzierung von schweizerischen Orchestern dargestellt, wobei das Verhältnis von staatlichen Subventionen und privater Unterstützung im internationalen Vergleich thematisiert wird und die Chancen und Risiken unterschiedlicher Finanzierungsgrundlagen diskutiert werden. Im Weiteren wird aufgezeigt, wie neue Finanzierungs- und Konzertformen das künftige Berufsbild von Orchestermusikerinnen und -musikern verändern können.

Dr. René Karlen

29.10.2021 (09:30-12.30); 5.T07, bzw. online per zoom.

Anmeldung ausländischer Studierender per mail an martin.huber@zhdk.ch bis: 15.10.2021

Kulturpolitik (Grundlagen)

In diesem Kurs werden die Bedingungen für das kulturelle Schaffen in der Schweiz und im Ausland im politischen Kontext betrachtet. Anhand von Gesetzestexten, Positionspapieren und Leitbildern werden die Mechanismen der staatlichen und privaten Kulturpolitik in den verschiedenen Kultursparten diskutiert. Wirtschaftliche, ideologische und gesellschaftspolitische Aspekte der Kulturförderung werden in historischen und aktuellen Fallbeispielen illustriert und problematisiert. Ein weiteres Augenmerk gilt den Konsequenzen unterschiedlicher Fördersysteme im Spannungsfeld von staatlicher und privater sowie zentralistischer und föderalistischer Kulturfinanzierung. Der Kurs soll das Verständnis von kulturpolitischen Zusammenhängen fördern und den direkten und indirekten Einfluss der Politik auf das kulturelle Leben im In- und Ausland transparent machen.

Dr. René Karlen

05.11.2021 (09:30-12.30); Raum: 4.T06, bzw. online per zoom.

Anmeldung ausländischer Studierender per mail an martin.huber@zhdk.ch bis: 22.10.2021